Gütersloh ist in die „Russische Kulturförderung 2019“ eingebunden

Konzert des Novosibirsker Philharmonischen Orchesters im November in Gütersloh im Rahmen der „Russian Seasons 2019“

Nach Präsentationen in Japan und Italien stellt das Ministerium für Kultur der Russischen Föderation mit Unterstützung der Regierung unter dem Titel „Russian Seasons“ die Vielfalt der russischen Kultur mit Ausstellungen, Theater und Ballettaufführungen sowie Konzerten im Rahmen von Programmen, die sich über ein ganzes Jahr erstrecken, 2019 in Deutschland vor.

In 77 Städten, zu denen auch Gütersloh gehört, finden Veranstaltungen statt. Im Rahmen dieser „Kulturoffensive“ gastiert am 7. November um 20 Uhr im großen Saal der Stadthalle das renommierte Philharmonische Orchester Novosibirsk unter Leitung seines deutschstämmigen Chefdirigenten Thomas Sanderling , der unter anderem auch die Funktion des ersten Gastdirigenten der in Gütersloh mehrfach gefeierten Russischen Nationalphilharmonie inne hat.

Auf dem Programm stehen die Coriolan-Ouvertüro und die 7. Symphonie von Ludwig van Beethoven sowie das Violinkonzert c-moll von Felix Mendelssohn.Bartholdy mit der mehrfach ausgezeichneten Solistin Lara Baschkor. Die Eintrittspreise liegen zwischen 25 und 42 Euro und sind dank der finanziellen Unterstützung des russischen Kulturministeriums in den ersten drei Preiskategorien um 15 bis 20 Euro niedriger als sie sonst wären.

Eröffnet wurden die „Russian Seasons 2019“ am 7. Januar in der Berliner Philharmonie mit der Oper „Jolanthe“ von Peter Tschaikowski durch das Orchester des St. Petersburger Marinskij-Theaters unter Leitung des Stardirigenten Valery Gergiev. Auf Einladung der russischen Botschaft war das Forum Russische Kultur Gütersloh mit seinem 1. Vorsitzenden Thomas Fischer und seinem Ehrenvorsitzenden Franz Kiesl vertreten.

Foto: Das renommierte Novosibirsker Philharmonische Orchester mit Dirigent Thomas Sanderling gibt am 7. November 2019 zum ersten Mal ein Konzert in Gütersloh